



GOLD SPONSOR der SSG Leipzig

– Pressemitteilung 11/2021 –

Leipzig, 17.05.2021

SSG-Ass Marek Ulrich schwimmt unter die besten Zehn Europas

Leipzigs Schwimmer sind in diesem Jahr breit auf internationaler Bühne gefordert. Den Auftakt macht derzeit Marek Ulrich bei den Schwimm-Europameisterschaften in Budapest. Am Montag startete er mit einer Top Ten Platzierung in die Wettbewerbe.

Über die 50m Rücken belegte der mehrfache Deutsche Meister den neunten Platz. Damit ist er zwar unter Europas besten Zehn, doch es hätte sogar noch mehr drin sein können. Mit seiner Zeit von 25,03 Sekunden verpasste das SSG-Ass die Plätze in den morgigen Finals um nur eine Hundertstelsekunde.

„Das ist schon ein bisschen Pech“, erklärte Ulrich, der im Vorlauf noch fünf Hundertstel schneller war, zum knappen Ausgang seines Halbfinals, in dem der Russe Kliment Kolesnikov mal ebenso nebenbei einen Weltrekord aufstellte.

Weiter geht es für den Nationalschwimmer, der in Budapest bereits 2017 bei der WM im selben Becken internationale Erfahrung sammeln konnte, am Mittwoch mit den 100m Rücken. Über diese Strecke war er im April nur haarscharf über der Olympianorm geblieben.

Die Hoffnung auf die Sommerspiele ist bei Ulrich noch nicht ganz begraben. Am Dienstag will der Deutsche Olympische Sportbund die ersten Tokio-Tickets an die Schwimmer bestätigen. Als Absicherung für die deutsche Lagenstaffel wäre der Leipziger Rückenschwimmer ein Kandidat, bei dem der Verband ein Auge zudrücken könnte. Das liegt aber nicht mehr in seinen Händen. Stattdessen will Ulrich über seine Paradedrecke 100m Rücken übermorgen in Budapest mal auf der glücklichen Seite des Kampfes um die Hundertstel sein. „Das ist auf jeden Fall mein Ziel“, meint er.